

FORSCHUNG

medizin

Infektabwehr



© Picturesque Japan / iStock / Getty Images Plus

Zur Stärkung des Immunsystems steht ein neues Probiotikum mit fünf ausgewählten und mit Bedacht kombinierten Bakterienstämmen zur Verfügung.

Neueinführung – Wie kann man sich vor einer Infektion mit Viren oder Bakterien schützen? Die Politik hält im Falle der COVID-19-Pandemie jede Menge Verbote für uns bereit, die uns sagen, was wir nicht tun dürfen. Die Kontaktbeschränkungen sind natürlich wichtig, aber es gibt auch Dinge, die wir tun dürfen und sogar aktiv tun sollten: die Infektabwehr gezielt stärken. In OMNi-BiOTiC®Pro-Vi 5 wurden fünf Bakterienstämme kombiniert, die als Virenjäger bekannt sind.

Der Darm gilt als das Zentrum der Immunabwehr. Hier wird ein schlagkräftiges Abwehrsystem benötigt, denn ein Großteil der Krankheitserreger gelangt über den Mund in den Darm. Viren sind klein und die Oberfläche des Darmes ist groß, sodass es Krankheitserreger ohne unsere Immunabwehr leicht hätten, in die Blutbahn und von dort in den ganzen Körper zu gelangen. Unsere Darmbarriere besteht aus drei Stufen. Die erste Hürde für Eindringlinge ist der Darmschleim mit unserer Mikrobiota, also den Darmbakterien, die uns zu Billionen besiedeln. Die Darmschleimhaut

ist die zweite Hürde, die Zellen stehen dicht aneinander, solange sie intakt sind. Allerdings handelt es sich nur um eine einzige Zellreihe, die durch entzündliche Prozesse durchlässig werden kann. Den dritten Teil der Barriere bildet das darmassoziierte Immunsystem. In diesem Gewebe unterhalb der Darmschleimhaut befinden sich 70 bis 80 Prozent aller Immunzellen des Körpers.

„Für die Aufrechterhaltung der Darmbarriere spielen probiotische Bakterien die wesentlichste Rolle. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die körpereigenen Immunzellen zu modulieren und manche von ihnen können sogar auf unterschiedlichste Art krankheitserregende Viren und andere Keime verdrängen und vernichten“, erklärte Darmexpertin Mag. Anita Frauwallner vom Institut AllergoSan während der Presseveranstaltung. Der häufigste Mechanismus, mit dem Bakterien Viren inaktivieren ist das „Trapping“. Bestimmte Bakterienstämme binden die Viren an ihrer Oberfläche und halten sie fest. Andere Stämme sind in der Lage antimikrobielle Stoffe, sogenannte Bakteriozine, zu produzieren. Wieder andere blockieren die Rezeptoren an der Oberfläche von Zellen, wodurch die Viren nicht eindringen und sich dann auch nicht vermehren können. Und auch die Aktivierung von Fresszellen kann von probiotischen Bakterien gesteuert werden. Die Fresszellen verleiben sich die Krankheitserreger ein, töten sie mithilfe lytischer Enzyme und bauen sie ab. Diese unterschiedlichen Mechanismen, die alle nebeneinander ablaufen, zeigen wie wichtig ein gesundes Mikrobiom ist. Bedingt durch Alter, einseitige Ernährungsgewohnheiten oder häufige Antibiotika-Einnahmen haben aber die wenigsten Menschen ein intaktes Mikrobiom. OMNi-BiOTiC®Pro-Vi 5 enthält fünf Bakterienstämme, die zusammen alle genannten Wege der natürlichen Bekämpfung von Krankheitserregern beherrschen. Ergänzt werden sie durch Vitamin D. Das macht das Probiotikum zu einem starken Partner unserer Infektabwehr. ■

QUELLE

„OMNi-BiOTiC®Pro-Vi 5 - Die Waffen der Bakterien gegen Viren“ Online-Pressemeeting vom 12. Januar 2021. Veranstalter: Institut AllergoSan.

Gemeinsam stark für Ihre Empfehlung

Die Diasporal® Bestseller in TV, Online & Print



Diasporal® 400 EXTRA direkt

Direkt-Magnesium
der EXTRA-KLASSE

Diasporal® 300 mg

Körperfreundliches EXPRESS*-Magnesium

Diasporal® DEPOT

Hochdosiertes Magnesium
plus Vitamin B-Komplex

Mehr auf diasporal.de – Jetzt informieren und bestellen

info@diasporal.de • Info-Hotline 089-99 65 53-137 • Fax 089-99 65 53-888 • Protina Pharmazeutische GmbH • 85737 Ismaning

* Signifikanter Anstieg von Serum-Magnesiumkonzentration nach 30 Minuten und renaler Magnesiumkonzentration nach 2–4 Stunden (Werner et al. Trace Elements and Electrolytes 2019)

Magnesium-Diasporal® 300 mg, Granulat zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen (Wirkstoff: Magnesiumcitrat) Zusammensetzung: 1 Beutel Granulat (5,073 g) enthält Magnesiumcitrat 1856,6 mg, Magnesiumgehalt: 300 mg. Sonstige Bestandteile: Sucrose, Citronensäure, Natriumhydrogencarbonat, Riboflavin, Orangenaroma. Anwendungsgebiet: Behandlung und Vorbeugung eines Magnesiummangels. Gegenanzeigen: Schwere Nierenfunktionsstörungen, bradykarde Erregungsüberleitungsstörungen am Herzen, hereditäre Fructose-Intoleranz, Glucose-Galactose-Malabsorption, Saccharase Isomaltase-Mangel, Überempfindlichkeit. Nebenwirkungen: Stuhlerweichung, Müdigkeitserscheinungen bei hochdosierter und länger andauernder Anwendung. Enthält Sucrose und Natrium. Protina Pharm. GmbH, D-85737 Ismaning